

Presseartikel

Modellkommune: Wunsiedel  
Erscheinungsdatum: 06.03.2008  
Zeitung: Frankenpost

06.03.08

# Auch die Literatur geht durch den Magen

## Jean-Paul-Tage | Beate Schöpf und Cosima Lutz gestalten einen kulinarischen Abend mit Kostproben

Abend mit Jean Paul auf dem Programm. Die aus Wunsiedel stammende Journalistin Cosima Lutz tischt geistige Kostproben zum Thema „Jean Paul und das Essen“ auf. Beate Schöpf aus Wunsiedel sorgt für die realen Leckereien, die Jean Paul in seinem Werk verewigt hat und die heute kaum jemand mehr kennt: Was bitte ist Hoppelpoppel? Wo bekommt man echten Schnepfendreck? Natürlich darf auch Jean Pauls Lieblingsgetränk nicht fehlen: Bier. Am Samstag, 15. März, 20 Uhr, begeben sich Professor Dr. Herrmann Glaser aus Nürnberg

und Dr. Johann Schrenk aus Gunzenhausen in der Buchhandlung Kohler in Wunsiedel auf die Spuren Jean Pauls in Franken. Glaser und Schrenk haben in einer reich bebilderten Publikation des Schrenk-Verlags die Orte des Wirkens von Jean Paul beschrieben. Verbunden mit vielen Textauszügen, widmeten sie sich dem Wesen seiner Dichtung. Mit Vortrag und Rezitation stellen sie das Buch vor.

Lesung und Musik stehen zum Abschluss der Jean-Paul-Tage am Donnerstag, 20. März, 20 Uhr, in der Wunsiedler Fichtelgebirgshalle auf dem Programm. „Der Tonkunst war meine Seele immer aufgetan“ ist der Abend überschrieben. Eberhard Schmidt vom Jean-Paul-Museum in Joditz beleuchtet die musikalische Seite des Dichters. Susanne Hofmann, Pianistin aus Wunsiedel, spielt dazu frühe Klavierstücke des Jean-Paul-Verwehlers Robert Schumann.



Wunsiedel – Auf Kultur und Kulinarisches setzt das Projekt „Leben findet Innenstadt“ bei der zweiten Auflage der Wunsiedler Jean-Paul-Tage. Zur Veranstaltungsserie, die am kommenden Sonntag, 9. März, beginnt, gehört nämlich auch ein Abend, an dem Beate Schöpf Leckeren auffrischt, die Jean Paul in seinem Werk verewigt hat.

Weniger ums leibliche Wohl geht es bei der Veranstaltung der Kreisvolkshochschule am Sonntag um 17 Uhr in der Friedhofskirche: Unter dem Motto „Meine Seele weinte vor Freude...“ gestalten Monsignore Heinrich Benno Schäffer aus Wunsiedel, der Schauspieler Hans-Jürgen Schatz aus Berlin und die Charlottenburger Bachsolisten ein Jean-Paul-Programm. Schatz – ein echter Liebhaber Jean Pauls – ist immer wieder in Wunsiedel mit Jean-Paul-Lesungen zu Gast.

Am Mittwoch, 12. März, ist der Münchner Autor und

Schauspieler Hartmut Riederer um 20 Uhr zu Gast in der Buchhandlung Böhlinger. „Dieses wahre innere Afrika. Expedition ins Unbewusste“ sind seine Lesung und sein Vortrag überschrieben. Hartmut Riederer wurde 1942 in Kötzing im Bayerischen Wald geboren. Neben seinen literarischen Aktivi-

täten wirkt er auch als bildender Künstler. Zudem übernahm er mehrfach Rollen in Filmen und im Münchner Volkstheater.

Am Freitag, 14. März, 20 Uhr, steht im Haus des Fichtelgebirgsvereins unter dem Motto „Hoppelpoppel und Schnepfendreck“ ein kulinarischer

**Mit dem Thema „Jean Paul und das Essen“ hat sich Cosima Lutz befasst**